

Medienstelle
Kernkraftwerk Leibstadt

Telefon: +41 (0)56 267 71 11
medien@kkl.ch
www.kkl.ch

Medienmitteilung

Generalversammlung der Kernkraftwerk Leibstadt AG

An der heutigen Generalversammlung der Kernkraftwerk Leibstadt AG (KKL) genehmigten die Aktionäre den Geschäftsbericht 2023 sowie den erstmals erstellten Nachhaltigkeitsbericht. Mit Stefan Klute (BKW Energie AG), Amédée Murisier und Alexander Puhler (beide Alpiq AG) wurden drei neue Mitglieder in den Verwaltungsrat gewählt.

Der Verwaltungsrat genehmigte anlässlich der Generalversammlung sowohl den Jahresbericht als auch die Jahresrechnung 2023. Zudem verabschiedete er den Nachhaltigkeitsbericht, der vom KKL für das Jahr 2023 erstmals erstellt wurde.

Anerkennend registriert wurde zudem die dritthöchste je verzeichnete Stromproduktion (9'677 GWh) bei tiefen operativen Produktionskosten (4,73 Rp./kWh).

Im Rahmen der Gesamterneuerungswahlen 2024 – 2027 wurden Andy Heiz (Präsident), Jon Bisaz, Dr. Philipp Hänggi, Hans Peter Maeder, Diana Naidoo, Roland Schmidiger und Bruno Zimmermann als Mitglieder des Verwaltungsrats bestätigt.

Die Alpiq-Vertreter Michael Wider und Michaël Plaschy sowie Martin Saxer von der BKW Energie AG traten nicht mehr zur Wiederwahl an. Für sie nehmen neu Stefan Klute (Leiter Geschäftseinheit Nuklear, BKW Energie AG), Amédée Murisier (Leiter Geschäftsbereich Schweiz, Alpiq AG) und Alexander



Puhrer (Leiter Nukleare Produktion, Alpiq AG) Einsitz im Verwaltungsrat. Amédée Murisier wurde zum neuen Vizepräsidenten ernannt.

Aktionariat Kernkraftwerk Leibstadt AG

Die Kernkraftwerk Leibstadt AG ist ein Partnerwerk mit folgender Eigentümerschaft:

- AEW Energie AG, 5.4 %
- Alpiq AG, 27.4 %
- Axpo Power AG, 22.8 %
- Axpo Solutions AG, 16,3 %
- BKW Energie AG, 14.5 %
- CKW AG, 13.6 %

Die Geschäftsleitung wird im Auftrag der Partner von der Axpo Power AG ausgeübt. Vorsitzender der Geschäftsleitung ist Roland Schmidiger, Leiter Division Nuclear, Axpo Power AG. Das Kraftwerk wird von André Hunziker geleitet.